

## Myanmar intensiv - regelmäßige Starttermine

Unser 15 Tage Programm umfasst die gleiche Route wie „Myanmar entdecken“ und geht an Tag 8 weiter nach Monywa, wo Sie die Po Win Taung Höhlen mit ihren zahlreichen Buddhastatuen erkunden können. Weiter geht es Richtung Süden in den Mon Staat zu einem einzigartigen und kaum besuchten Fleckchen Erde - Mawlamyine, an der Martaban Küste. Von 1827 – 1852 noch die Hauptstadt von British Burma und einer der wichtigsten Häfen für den Teakholzhandel, ist das Städtchen in einen Dornrösschenschlaf verfallen mit wundervollen Klöstern und Pagoden. Auf den gegenüberliegenden Inseln (Balu oder Ogre Island) werden Sie einen Einblick in das traditionelle Kunsthandwerk der vom Tourismus noch kaum entdeckten Dörfer gewinnen. Besonders berühmt sind hier die handgeschnitzten Pfeifen. Auf dem Rückweg nach Yangon geht es zum sagenumwobenen goldenen Felsen, der auf der äußersten Kante einer Klippe zu balancieren scheint und ein begehrtes Pilgerziel der einheimischen Bevölkerung ist.



**Reisezeit: 01.10.2010 – 30.09.2011 ab 2 Personen immer sonntags ab Yangon**  
**Preis pro Person im Doppelzimmer für 15Tage: 1696,- €**  
**Preis pro Person im Einzelzimmer: 2047,- €**

**Preis für die gleiche Tour als Privatreise:**  
**Pro Person im Doppelzimmer: 1942,- €**  
**Pro Person im Einzelzimmer: 2293,- €**  
 (\* private Touren können täglich angetreten werden)

### **Tag 01 Ankunft in Yangon - Transfer (je nach Flugzeit) (-/-/-)**

Nach der Ankunft am Flughafen in Yangon werden Sie von unserer örtlichen Reiseleitung in Empfang genommen und in Ihr Hotel gebracht. Sie übernachten in Yangon.

### **Tag 02 Yangon Besichtigung & Yangon / Heho (Nachmittagsflug), Inle Lake (F/-/-)**

Nach dem Frühstück geht es zu einer Besichtigung der früheren Hauptstadt Yangon. Sie besuchen den riesigen sitzenden Buddha von Chaukhtatkyi und die an Schönheit alles übertreffende Shwedagon Pagoda, die über der Stadt thront. Am Nachmittag nehmen Sie den Flug nach Heho, von wo aus es mit dem Auto zum Inle See geht. Ihr Hotel befindet sich auf Stelzen im 22 Kilometer langen See, zu erreichen mit einem traditionellen Holzboot.

### **Tag 03 Besuch der Indain Pagoden & Inle Lake (F/-/-)**

Heute geht es mit dem Boot zu den aus dem 17. Jahrhundert stammenden mächtigen Pagoden in Indian und den benachbarten Dörfer. Über einen schmalen Fluss geht es auf den See zu einem Dorf auf Stelzen, in dem auf alten Handwebstühlen Stoffe aus Lotus und Seide gewebt werden. Weiter geht es zu einer Schiffsbauer Werkstatt in der die traditionellen Boote hergestellt werden, einer kleinen

Friedrichstr. 11  
 10969 Berlin-Germany  
 Mobil: +49-(0)179-900 27 86  
 Tel.: +49-30-253 77 30  
 Fax: +49-30-253 77 315  
[info@destinasia.de](mailto:info@destinasia.de)  
[www.destinasia.de](http://www.destinasia.de)

Registration Tax number: 29/ 506/ 05658  
 General Manager: Andrea Thumshirn

Account:  
 destinasia GmbH  
 Deutsche Bank 24  
 BLZ: 100 700 24  
 Konto-Nr.: 399369800  
 BIC (Swift): DEUT DE DBBER  
 IBAN: DE48 100 700 240 3993698 00

privaten Zigarren Manufaktur und der Phaungdaw U Pagode. Später am Nachmittag besichtigen Sie das Nga Phae Chaung Kloster mit wunderschönen Buddhabildern und die berühmten schwimmenden Gärten, die aus Seegrass, Erde und Unkraut zusammen gehalten werden. Sie übernachten am Inle See.

#### **Tag 04 Shwe Nyaung – Aung Ban (Zug), Kalaw, Heho/Bagan (F/-/)**

Nach dem Frühstück werden Sie zum Bahnhof in Shwe Nyaung gebracht, wo Sie den Zug nach Aung Ban nehmen – eine kurze aber eindrucksvolle Fahrt erwartet Sie. Besonders sehenswert ist das bunte Treiben beim Be- und Entladen des Zuges! Von dort geht die Fahrt mit dem Auto weiter nach Kalaw, einer bekannten Bergstation aus britischer Zeit. Die erholsame Stimmung, das angenehme Klima und das koloniale Flair scheint noch wie damals zu sein und Sie statten dem mit goldenem Lack bemalten Buddha aus Bambus einen Besuch ab, bevor Sie den Flug von Heho nach Bagan nehmen. Sie werden ins Hotel gebracht, wo Sie auch übernachten.

#### **Tag 05 Bagan Besichtigung (F/-/)**

Bagan ist eine der erstaunlichsten archäologischen Phänomene in Asien. Über eine riesige Ebene verteilen sich mehr als 3000 Tempel verschiedener Baustile, von denen Sie die beeindruckendsten besuchen werden. Dazu zählt unter anderem der berühmte Ananda Tempel aus dem 13. Jahrhundert mit filigranen Fresken in seinem Inneren. Schlendern Sie über die farbenfrohen Märkte, auf denen die Volksstämme aus den umliegenden Dörfern ihre Waren feilbieten. Am Nachmittag können Sie beobachten, wie die berühmten Lackarbeiten per Hand hergestellt werden. Ganz in der Nähe befindet sich auch der Dhammayangyi Pahto, ein Tempel aus jüngerer Zeit in feinsten Backsteinarchitektur. Ein absolutes Muss im Anschluss daran ist, einen romantischen Sonnenuntergang vom Dach eines Tempels zu erleben. Sie übernachten in Bagan.

#### **Tag 06 Bagan / Mandalay (Flug), Besichtigung Amarapura & Inwa (F/-/-)**

Am Morgen fliegen Sie nach Mandalay, das kulturelle Herzstück Myanmars, Zentrum der klösterlichen Lehren und Herkunft vieler in Myanmar hergesellten Kunsthandwerkes. Sie besichtigen die einstige königliche Hauptstadt Amarapura und das Mahagandayon Kloster – eine Schule für junge Mönche. Nur eine kurze Fahrt entfernt können Sie die über 200 Jahre alte U Bein Teakholzbrücke bewundern, die mit ihren 1,2 Kilometern die längste der Welt ist. Weiter geht es in eine andere ehemalige Hauptstadt – Inwa – wo Sie den „leaning tower of Ava“ und das Bagaya Kyaung Kloster besuchen, das zu den ältesten Myanmars gehört. Mauerreste der Stadt können hier und da noch besichtigt werden. Sie übernachten in Mandalay.

#### **Tag 07 Mingun & Mandalay Besichtigung (F/-/-)**

Am Morgen unternehmen Sie eine beschauliche Bootsfahrt stromaufwärts nach Mingun. Unterwegs können Sie das bunte Treiben am Hafen und die Aktivitäten zu wasser beobachten. Die Pagode von Mingun sollte einst die größte der Welt werden, wäre nicht König Bodawapaya von deren Fertigstellung 1819 gestorben. Dennoch ist der Anblick des Fundamentes gigantisch und man kann sich von der Flussseite aus ein Bild über die angedachte Größe machen. Ganz in der Nähe befindet sich auch die Glocke von Mingun, die die größte hängende Glocke sein soll. Im Anschluss geht die Fahrt zurück nach Mandalay, wo Sie die Mahamuni Pagode besichtigen, eine der heiligsten Pagoden des Landes. Weiter geht es zu einer kleinen Werkstatt, in der Blattgold hergestellt wird und zum Kloster Shwenandaw, bekannt für seine filigranen Holzschnitzarbeiten. In der Kuthodaw Pagode ist das größte Buch der Welt zu sehen, das aus 729 Steininschriften mit den Lehren Buddhas besteht. Wenn es die Zeit erlaubt, sollten Sie zum Sonnenuntergang auf den Mandalay Hill steigen und den Blick auf die Stadt und den Ayeyarwaddy genießen. Sie übernachten in Mandalay.

**Tag 08 Sagaing Besichtigung, Fahrt nach Monywa & Monywa Besichtigung (F/-/)**

Am Morgen nach dem Frühstück geht die Fahrt nach Sagaing, der ehemaligen Hauptstadt des Shan Königreiches aus dem 14. Jahrhundert. Danach geht es nach Monywa, nordwestlich von Mandalay, idyllisch am Chindwin Fluss gelegen. Unterwegs besichtigen Sie die farbenfrohe Thanbuddhay Pagode und den Hlaungdawmu Buddha, der zweitgrößte liegende Buddha des Landes. Sie übernachten in Monywa.

**Tag 09 Monywa Besichtigung & Fahrt nach Mandalay (F/-/)**

Heute besichtigen Sie die faszinierenden Po Win Daung Höhlen mit alten, noch gut erhaltenen Wandmalereien und das Dorf Kyaukka – Zentrum der Lackproduktion hier. Dazu überqueren Sie den Chindwin Fluss und kehren am späten Nachmittag zurück nach Mandalay, wo Sie auch übernachten.

**Tag 10 Mandalay / Yangon (Flug) (F/-/)**

Am Morgen nehmen Sie den Flug nach Yangon, wo Sie in Ihrem Hotel einchecken. Der Tag steht zur freien Verfügung.

**Tag 11 Yangon – Mawlamyaing & Mawlamyaing Besichtigung (Kawtgoon) (F/-/)**

Nach dem Frühstück geht es zu einer landschaftlich einmaligen Fahrt Richtung Süden nach Mawlamyaing im Mon Staat. Unterwegs kommen Sie an Obstplantagen, Kuh- und Büffelherden und Feldern vorbei, auf denen Mais, Zuckerrohr und Wassermelonen angepflanzt werden. Immer wieder sieht man auch bunte Märkte, auf denen die Einheimischen Ihre Waren anbieten. Sie besichtigen die Kawtgoon Höhlen mit unzähligen kleinen Buddhabilder, die in die Wand graviert sind. Sie übernachten in Mawlamyaing.

**Tag 12 Balu (Ogre Island) & Mawlamyaing Besichtigung (F/-/)**

Am Vormittag werden Sie zur Fähranlegestelle gebracht, wo Sie mit dem Boot nach Balu Island fahren. Diese Insel besteht aus mehr als 60 Inseln mit teilweise einzigartigem Kunsthandwerk. Sie besuchen den Pfeiffenmacher und die Gummibandhersteller (das ist interessanter als es sich anhört). Danach geht es zum Pa Auk Taw Ya Kloster, einem der größten Meditations-zentren Myanmars. Ein weiterer Höhepunkt ist das wunderschöne, 100 Jahre alte Kloster Seindon Minbaya Kyaung. Von der Kyaikthanlan Pagode können Sie mit Blick auf die Stadt einen traumhaften Sonnenuntergang genießen. Sie übernachten in Mawlamyaing.

**Tag 13 Mawlamyaing – Kyaikhtiyo (F/-/)**

Heute geht die Fahrt Richtung Norden nach Kyaikhtiyo, wo der berühmte Goldene Felsen zu besichtigen ist. Am Basis Camp besteigen Sie die Ladefläche eines LKW, der Sie zum Fuße des Berges bringt, wo Sie den 50-minütigen Aufstieg antreten. Der goldene Felsen ist ein riesiger runder Stein, der auf dem Rande einer Felsklippe zu balancieren scheint. Die laut Legende von einem Haar Buddhas am Herabfallen gehindert wird. Genießen Sie den faszinierenden Ausblick und die Stimmung mit den pilgernden Mönchen

**Tag 14 Kyaikhtiyo – Bago – Yangon (F/-/)**

Am Morgen haben Sie die Gelegenheit, den Sonnenaufgang zu genießen, bevor es wieder nach unten geht. Vom Basis Camp aus geht die Fahrt zurück nach Yangon. Sie besichtigen unterwegs die Klöster und Pagoden von Bago. Sie übernachten in Yangon.

**Tag 15 Yangon (F/-/)**

Nach dem Frühstück werden Sie zum Flughafen gebracht, wo Sie den Rückflug antreten.

**Im Reisepreis enthalten:**

Unterbringung in den genannten Hotels mit Frühstück  
Inlandsflüge  
Eintrittsgelder und Gebühren laut Programm  
Alle Transfers laut Programm  
Deutschsprachige Reiseleitung während der Tour

**Nicht im Reisepreis enthalten:**

Internationale Flugtickets  
Internationale Flughafengebühren (momentan US\$ 10 pro Person)  
Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke  
Visa Gebühren  
Versicherung  
Ausgaben der persönlichen Natur

**Die Art zu Reisen:**

Um die teilweise weiten Strecken im Land zu überbrücken, nutzen wir Flüge privater Fluggesellschaften (ATR 42 oder 72 oder Fokker 100 Jet ) Wo immer es möglich ist, findet die Fahrt aber über Land mit klimatisierten Pkw's/Bussen statt um einen lohnenswerten Ausblick auf die unglaublich schöne Landschaft zu gewinnen

**der Weg ist das Ziel...**

Hotels – während Ihrer Reise sind Sie in Zangon und Mandalazin Hotels der 4 Sterne Kategorie untergebracht, in Bagan und am Inle Lake in Hotels der 3 Sterne Kategorie. In den anderen Destinationen haben wir uns für die am besten verfügbaren Hotels entschieden.

**Hotels während der 15 Tage ‚Myanmar intensiv‘ Tour:**

Yangon: 4\* Chatruim Hotel oder ähnliche (Superior room): [www.chatriumhotelyangon.com](http://www.chatriumhotelyangon.com)  
Inle: 3\* Myanmar Treasure Resort Inle (Deluxe room)[www.myanmar-treasure-resorts.com](http://www.myanmar-treasure-resorts.com)  
Bagan: 3\*Amazing Bagan Resort (Deluxe room): [www.amazing-hotel.com](http://www.amazing-hotel.com)  
Mandalay:4\* Mandalay Hill Resort oder ähnliche (Superior room): [www.mandalayhillresorthotel.com](http://www.mandalayhillresorthotel.com)  
Monywa: 2.5\* Win Unity Resort, (Deluxe garden view)  
Mawlamyaing 2.5\* Attran Hotel, (Superior room)  
Kyaikhtiyo: 3\* Mountain Top Hotel oder ähnliche (Deluxe room)

Zuschläge evtl. fällig manchen während der Water Festival Periode ( April 14-17 ) und ein zwingendes Dinner ist zahlbar in Hotels während der Ferien (Weihnachten und Neujahr)

**Erweitern sie Ihre Reise mit einem Strandurlaub in Ngwe Sung oder Ngapali!**

Es gelten die AGBs von destinasia GmbH.

Alle Angaben ohne Gewähr. Irrtum und Auslassung vorbehalten. Stand: 16.06.2010

Alle Preise in Euro, inkl. Steuern und Gebühren. Falls nicht anders beschrieben verstehen sich die Preise pro Person.